

Doppelnachruf

Wolfgang Meier 28.02.1943 – 26.12.2021

Herbert Wagner 09.09.1948 – 07.02.2022

Zwei langjährige Freunde der Natur und besonders der Vogelwelt sind kurz nacheinander von uns gegangen. Beide waren schon in den siebziger Jahren Mitglied im damaligen „Bund für Vogelschutz Ostwestfalen e.V.“ (dem heutigen NABU Bielefeld e.V.). Beide waren engagierte und renommierte Natur- und Vogelfotografen, zu einer Zeit, als die dafür notwendige Fotoausrüstung vergleichsweise teuer war und den „schnellen Schuss“ noch kaum ermöglichte, dafür aber Geduld und Einfühlen in das Verhalten der Tiere für die Qualität der Bilddokumente unabdingbar waren. Beide warben mit ihren eindrucksvollen Dia-Vorträgen für den Schutz der Tier- und Vogelwelt.

Herbert Wagner hielt auf unserer JHV März 1985 den Vortrag: „**Unter Neuntöttern und Raubwürgern im großen Torfmoor – Erlebnisse eines Tierfotografen**“, Wolfgang Meier zeigte beim Vereinstreff Februar 1985 Bilder zum Programmpunkt „**Der Neuntöter – Vogel des Jahres 1985**“ und referierte beim Vereinstreff im Februar 1987 zum Thema: „**Winterliche Vogelwelt – Dümmer See, Oppenweher Moor, Weserstaustufe Schlüsselburg**“. Unvergessen sind die Bilder größerer spätherbstlicher Ansammlungen von Kranichen im Oppenweher Moor, die wir damals hier erstmals zu sehen bekamen.

Wolfgang Meier war von 1983 bis 1989 einer unserer stellvertretenden Vereinsvorsitzenden, ansonsten war er von sehr zurückhaltender Art, kein Freund des öffentlichen Auftritts. Er schief am frühen Morgen des zweiten Weihnachtsfeiertages 2021 im Kreis seiner Familie für immer ein.

Herbert Wagner hielt hier in Bielefeld bei der ornithologischen AG des Naturwissenschaftlichen Vereins im Oktober 2019 seinen letzten Lichtbildervortrag über Eulen und begeisterte damit auch noch im digitalen Zeitalter. Er verstarb nach kurzer, schwerer Krankheit am 7. Februar 2022.

Beide werden im Gedächtnis ihrer Freunde und der Vereine, denen sie angehörten, erhalten bleiben.

(Heinz Bongards)